

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **91 (2016)**

Heft 1

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Goldregen in Stans: SWISSINT stellte schon 10 000 Peace Supporter – Seiten 14/15.

STANDPUNKT

5 WEHRHAFT WIDERSTEHEN

SCHWEIZ

6 BILD DES MONATS

7 GUY PARMELIN ÜBERNIMMT VBS

9 JA ZUR WEA UND 5 MILLIARDEN

10 STARKE RÜSTUNGSINDUSTRIE

12 TER REG 3: MEHR ALS DAS WEF

14 SWISSINT: 10 000 PEACE SUPPORTER

16 40 000 BESUCHER IN 10 JAHREN

17 WACHTABLÖSUNG IM KOSOVO

22 NIEMALS ZURÜCK!

25 VON BÖLSTERLI ZU WALSER

26 BÖLSTERLI ZUM ABSCHIED

28 INF BR 7: KADER IM TRAINING

KAMPF DEM TERROR

30 NACHRICHTENOFFIZIERE BEURTEILEN DEN ISIS UND DIE GEFAHREN

32 WAS WILL DER ISIS?

33 IM MITTELMEER KREUZEN DIE FLOTTEN GEGEN DEN ISIS

36 CETTE FOIS, C'EST LA GUERRE

38 TÜRKEN SCHIESSEN RUSSEN AB

42 ISRAEL ZERSTÖRT HISBOLLAH-WAFFEN

AUSLAND

44 IRIS-T SL: VOLLTREFFER

48 GENERAL BRAUSS: «WIR MÜSSEN WIEDER SCHWERER WERDEN»

GESCHICHTE

51 PANZER VOR KURSK!

RÜSTUNG + TECHNIK

54 TRADITIONELLER HERBSTANLASS

55 ERFOLG DANK RUAG-QUALITÄT

INFO + SERVICE

56 QUIZ – WISSEN SIE ES?

57 NEUES AUS DEM SUOV

58 BLICKPUNKT HEER/LUFTWAFFE

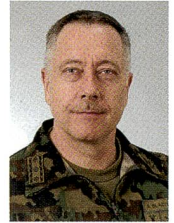
60 AGENDA

61 PERSONALIEN/ZU GUTER LETZT

STICHWORT CdA

Licht und Schatten

Die Debatte über die Weiterentwicklung der Armee (WEA) wurde über mehrere Jahre geführt. Und sehr intensiv. Das macht Sinn, denn es geht um unsere einzige Sicherheitsreserve. Und um viel Geld.



Ich bin dankbar, dass der Nationalrat am 2. Dezember 2015 der Vorlage zur WEA deutlich zugestimmt hat. Die Differenzvereinbarung mit dem Ständerat ist in der Frühlingssession 2016. An uns ist es dann, die Entscheide des Parlaments umzusetzen.

Wenig Freude machen dagegen die weltweiten Geschehnisse. Grenzen von Staaten verschwinden und Migrationsströme aus Kriegsvertriebenen und Wirtschaftsflüchtlingen entstehen, Terroranschläge schockieren, ein Kampfflugzeug wird abgeschossen. Das ist die heutige Realität.

Schwarzmalerei gehört nicht zu meinen Aufgaben. Dafür aber, auf Risiken aufmerksam zu machen und die Armee bereit zu halten. Sie ist unsere Sicherheitsreserve.

In unsere Miliz aller Grade habe ich ein grosses Vertrauen, die Ausbildung ist ernsthaft und umfassend. Unsere sehr guten Blaulichtorganisationen setzen ihr Können bereits ein. Die Armee wäre bei Bedarf bereit, sie zu unterstützen. Wehrpflicht heisst, dass unsere Soldaten allenfalls mit ihrem Leben für Sicherheit und Freiheit eintreten. Dazu gibt es keine Alternative.

Ihnen allen wünsche ich ein erfolgreiches und sicheres 2016.

Chef der Armee
Korpskommandant André Blattmann
CdA@schweizer-soldat.ch



91. Jahrgang, Ausgabe 01 / 2016, ISSN 1424-3482.

Unabhängige, abonnierte, monatliche Fachzeitschrift für Verteidigung und Bevölkerungsschutz. Geht zusätzlich an aktive deutschsprachige Offiziere und Unteroffiziere, mit Mitteilungen des VBS.

Copyright: Nachdruck, auch teilweise, ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Jahresabonnement (inkl. 2,5% MWSt): Schweiz Fr. 62,50, Ausland Fr. 95,-. www.schweizer-soldat.ch

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft «Schweizer Soldat», Biel
Präsident: Robert Nussbaumer, 6300 Zug

Chefredaktor: Oberst Peter Forster, Weinbergstrasse 11, 8268 Salenstein, E-Mail: info@das-bulletin.com

Stv CR: Major Patrick Nyfeler, Bärenackerweg 7, 4513 Langendorf, E-Mail: panyfeler@bluewin.ch

Rüstung + Technik: Oberstlt Peter Jenni, Kräyigenweg 88, 3074 Muri b. Bern, E-Mail: peter_jenni@gmx.ch

Kader: Oberst i GSt Mathias Müller, Sur Mont-Tillier 15, 2534 Orvin, E-Mail: mathias.mueller@bluewin.ch

Literatur: Oberst i GSt Adrian Türlér: adrian.tuerler@bluewin.ch

Lektorat: Four Ursula Bonetti, Eymattstrasse 26, 3297 Leuzigen, E-Mail: ursula.bonetti@schweizer-soldat.ch

Rubrikredaktor SUOV: Fachhof Andreas Hess, Postfach 713, 8708 Männedorf, E-Mail: a.hess@schweizer-soldat.ch

Korrespondentenstab: Heidi Bono (Reportagen); Br Dieter Farwick (Deutschland); Oberst Hans-Rudolf Fuhrer (Militärgeschichte);

Oberst i GSt Georg Geyer (Österreich); Adj Uof Christian Graber (Schweizer Armee); Oberst Ernesto Kägi (Schweizer Armee); Gfr Franz Knuchel (Aviatik, Bild); Oberst i GSt Jürg Kürsener (USA, Marine); James Kramer (Schieszen); Hptm Marc Lenzin (Panzer); Wm Josef Rittler (Reportagen); Oberst Gregor Roos (Sicherheitspolitik, Geschichte); Major Kaj-Gunnar Sievert (Spezialkräfte); Oberstlt i GSt Alexandre Vautravers (Strategie)

Abonnemente: Schweizer Soldat, Fürstenlandstrasse 122, Postfach 2362, 9001 St. Gallen, Tel. 071 272 71 96, Fax 071 272 73 84, E-Mail: abo-service@schweizer-soldat.ch

Anzeigenleiter: Daniel Noger, Tel. 071 272 73 51, Fax 071 272 73 84, E-Mail: daniel.noger@nzz.ch

Herstellung: NZZ Fachmedien AG, Fürstenlandstrasse 122, 9001 St. Gallen



Member of the european
MILITARY PRESS ASSOCIATION (EMPA)



Stiftung
■ LILIENBERG ■
Unternehmerforum

- Konferenzzentrum mit Weitblick
- Treffpunkt für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft

Die Muslime in der Schweiz – und ihre Integration

Wie leben die Menschen mit muslimischem Hintergrund in unserem Land?

Referentin: **Esma Isis-Arnautovic**, Schweizer Zentrum für Islam und Gesellschaft an der Universität Fribourg

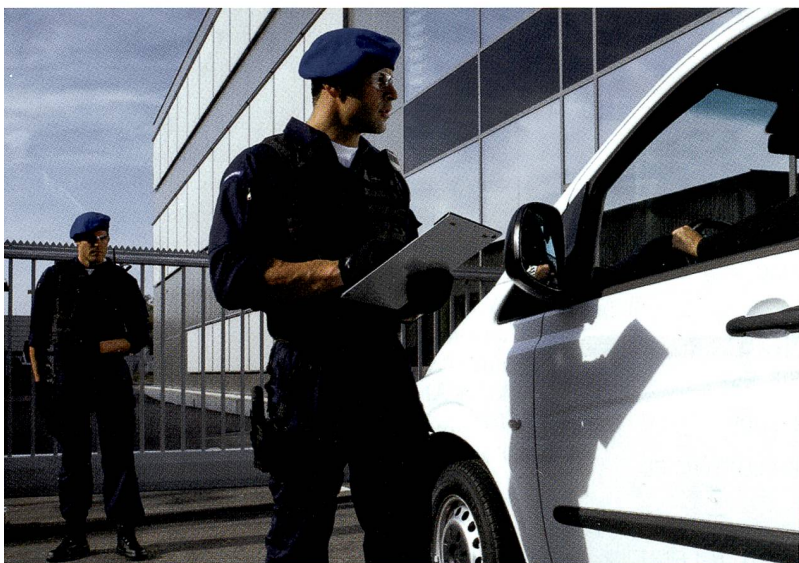
Dienstag, 19. Januar 2016, 17.30 bis 19.30 Uhr

Die dramatischen Ereignisse in Irak, Syrien, Libyen, Nigeria und zuletzt natürlich in Paris haben die Aufmerksamkeit der Weltöffentlichkeit auf den Islam und die Muslime gelenkt, vor allem wegen der Tendenz zur Radikalisierung mit ihren schrecklichen Folgen. Wie steht es um die Befindlichkeit der Muslime in der Schweiz? Welche Wertekonzepte leben sie? Wie stellen sie sich zu unserem Rechtsstaat? Wie sieht es um deren Integration aus? Wo sind Erfolge zu verzeichnen, und wo bestehen Defizite? Unsere Veranstaltung liefert fundierte Antworten.

Weitere Anlässe in diesem Zyklus finden am **21. März, 25. Mai, 28. Juni, 31. August und 26. September 2016** statt.

Anmeldung unter www.lilienberg.ch

Lilienberg Unternehmerforum, Blauortstrasse 10, 8272 Ermatingen, Telefon +41 71 663 23 23, E-Mail: info@lilienberg.ch



Weitermachen!

Die Aus- und Weiterbildung in der Schweizer Armee legt Ihnen einen stabilen Grundstein für Ihre berufliche Zukunft im Ordnungs- und Sicherheitsdienst der Securitas.

Arbeiten beim Schweizer Leader für Sicherheit.

www.securijob.ch

 **SECURITAS**



VSAM

Verein Schweizer Armeemuseum
Association du musée suisse de l'armée
Associazione del museo svizzero dell'esercito
Associazioni dal museum svizzer da l'armada



Vortragsreihe 2016: Start 20. Januar

- ➔ **20.01.2016* Flugzeuge «Made in Thun»**
Geschichte des Flugzeugbaus in Thun
Referent: Hans Kelterborn, Thun
- ➔ **23.03.2016* Operationen der Schweizer Armee 1939-1945**
Referent: Br aD Jürg Keller, Sugiez
- ➔ **25.05.2016* Die Militärgografie der Schweiz**
Referent: Gerhard Wyss, ehemaliger Chef Sektion Führungs- und Kampfbauten Untergruppe Operationen
- ➔ **13.07.2016 Geschichte der mobilen Verpflegung der Schweizer Armee**
Referenten: Henri Habegger, Vizepräsident VSAM, und Michiel Brunott, Mitarbeiter der Stiftung HAM in Burgdorf.
AMP Burgdorf, Treffpunkt 18.50 Uhr vor Eingangstor (Militärstrasse)
- ➔ **21.09.2016* Geschichte des Gaskrieges und der Schutzmassnahmen**
Referenten: Dr. Matthias Giger und Ulrich Stoller
- ➔ **23.11.2016* Internierte Polen in der Schweiz 1940-1945**
Referent: Silvio Keller, ehemaliger Leiter der Arbeitsgruppe militärische Denkmäler des VBS (ADAB)

* **ACHTUNG: Neuer Treffpunkt wegen Bauarbeiten** (ausser 13.07.2016): jeweils 18.50 Uhr Eingang Hauptwache (Kreisel) an der Allmendstrasse Thun (Zuweisung der Parkplätze vor Ort) - **Anreise** vom Bahnhof Thun mit Buslinie 4 bis Haltestelle Kleine Allmend - **Dauer** jeweils ca. 1,5 Stunden, nach Möglichkeit mit Besichtigung.

www.armeemuseum.ch

Mail: info@armeemuseum.ch - shop@armeemuseum.ch

Postadresse: Verein Schweizer Armeemuseum - CH 3600 Thun

Für Rückfragen zur Vortragsreihe: Henri Habegger 079 415 11 67